

## BULLETIN FEBRUAR 2024

Bitte beachten Sie die folgenden Informationen sowie geplanten Veranstaltungen und Weiterbildungsmöglichkeiten:



### 8./9. März 2024: Politforum in Thun

Der KGV ist mit Mirja Zimmermann, Pfarrerin aus Sumiswald zum Thema: «Wie kommunizieren wir in Zukunft?» aktiv vertreten!

Das Politforum bietet viele wichtige Infos aus erster Hand! Politverantwortliche und qualifizierte ReferentInnen garantieren nicht nur sachdienliche, wichtige Informationen, sondern es ist auch eine gute Gelegenheit für Kirchgemeindebehörden, das persönliche Netzwerk zu pflegen.

#### Thema 2024 : « Gouverner c`est prévoir »

Megatrends sind in aller Munde! Doch wie brechen wir diese auf verlässliche Voraussagen für unser Planen und Handeln herunter?

Die Glaskugel wird am 18. Politforum Thun nicht bemüht. Das Interesse gilt viel mehr verlässlichen Instrumenten, forschungsgestützten Erkenntnissen und handfesten Erfahrungen zu den sich anzeichnenden Veränderungen der Zukunft.

#### Melde Dich noch heute an!

Der KGV wird mit einem Tisch im Foyer während den Pausen für Gespräche zur Verfügung stehen. Anmeldung: <https://politforumthun.ch/>



### Samstag 11. Mai 2024: Mitglieder- versammlung Kirchgemeindeverband des Kantons Bern

2024 dürfen wir im schönen Langnau i.E. zu Gast sein. Die Versammlung beginnt um 09.30 Uhr im Reformierten Kirchgemeindehaus. Die Versammlungsunterlagen inkl. Stimmkarte werden Ihnen bis Anfang April per Post zugestellt.

Anschl. Referat von Frau Prof. Dr. Isabelle Noth:  
Kirchgemeinden im gesellschaftlichen Wandel

#### Was müssen wir wissen – was können wir tun – was dürfen wir hoffen?

Erkenntnisse aus der (pastoral-)psychologischen Forschung.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Evangelisch-reformierter Pfarrverein Bern-Jura-Solothurn  
Société pastorale réformée évangélique Berne-Jura-Soleure



THINKTANK:THEOLOGIE

## !!! Neu: Veranstaltung des KGV mit dem ThinkTank des Pfarrvereins und dem Regionalpfarrteam!!!

Datum: **Montag, 19. August 2024**  
Zeit: **18.00 - 21.00 Uhr**  
Ort: **Le Cap, Bern**

Thema:

**Flexibilität und Qualität in den pfarramtlichen Aufgaben  
Spielräume nutzen und gemeinsam Neues entwickeln**

Vorgesehen sind Impulsreferate und Workshops zum aktuellen Thema, das die Pfarrpersonen genau so betrifft, wie die Kirchgemeinden.

Reservieren Sie sich diesen Abend schon jetzt, genaue Angaben folgen demnächst.



## Umfrage zu den Finanzflüssen der Kirchgemeinden im Kanton Bern

Am 06.06.2023 hat FDP-Grossrat Carlos Reinhard die Motion «Freiwillige Kirchensteuer für juristische Personen» eingereicht. Am 29.11.2023 hat der Regierungsrat die Antwort verabschiedet und beantragt: «Annahme als Postulat». Die Beratung im Grossen Rat ist in der Frühjahrs-session traktandiert.

Der Kirchgemeindeverband hat im November 2023 insgesamt 9 Kirchgemeinden des Kantons bezüglich der Finanzflüsse befragt. Ausgewertet wurden sowohl vier Vergangenheitswerte (Rechnungsjahre 2019 bis und mit 2022) als auch zwei Zukunftswerte (Budgetjahre 2023 und 2024). Die Aussagen und Grafiken basieren somit auf dem Mittelwert von sechs Jahren.

Die Auswertungsergebnisse (Optik Erfolgsrechnung sowie Investitionsrechnung), weitere wichtige Aspekte zu den Finanzflüssen der Berner Kirchgemeinden sowie die Schlussfolgerungen fliessen ein ins Argumentarium zuhanden der Diskussion im Kantonsparlament. Weitere Details zur Auswertung sind auf der KGV-Homepage aufgeschaltet: [Kirchgemeindeverband des Kanton Bern \(kirchgemeindeverband-bern.ch\)](http://Kirchgemeindeverband des Kanton Bern (kirchgemeindeverband-bern.ch))

Sie können auch unseren Ressortverantwortlichen Finanzen, Christian Meier, kontaktieren E-Mail: [christian.meier@kgvadp.ch](mailto:christian.meier@kgvadp.ch)



Kanton Bern  
Canton de Berne

## Die Gesetzgebung über die digitale Verwaltung gilt seit 1. März 2023

Am 29.01.2024 traf sich eine Arbeitsgruppe für eine erste Standortbestimmung. Die Umsetzung des digitalen Primats wird für Kirchgemeinden zu einer echten Herausforderung. Leider war es bisher nicht möglich, von den Zuständigen der Kantonsverwaltung konkrete Vorgaben für die praktische Umsetzung zu bekommen.

Wir vom Kirchengemeindeverband empfehlen, dass die Kirchgemeinden vorerst noch abwarten und die Beschaffung neuer Software nicht extra forcieren. Unser Ziel ist es, die Kirchgemeinden bei einem praxistauglichen und möglichst kostengünstigen Vollzug der Gesetzgebung zur digitalen Verwaltung zu unterstützen. Für nähere und aktuelle Informationen empfehlen wir die Website des Kantons Bern: [www.be.ch/dvg](http://www.be.ch/dvg)

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Christoph Wagner [christoph.wagner@kgvadp.ch](mailto:christoph.wagner@kgvadp.ch) gerne zur Verfügung.

---

### Links zu den Leistungsberichten der drei Kantonalkirchen im Interesse der Gesamtgesellschaft

Gemäss Landeskirchengesetz Art. 34 müssen die Landeskirchen dem Regierungsrat einen Bericht über die Verwendung der Beiträge darlegen. In den Jahren 2020 und 2021 wurden von allen Kirchgemeinden erstmals in minutiöser Arbeit die Freiwilligenstunden erfasst. Die Landeskirchen haben nun diese Tätigkeiten erfasst. Entstanden sind reich bebilderte und gut lesbare Broschüren, die sich lohnen, vertieft anzuschauen! Die Berichte zeigen klar und deutlich was Kirche alles leistet!

[KK SYN-W23-08-Gesamtgesellschaftliche-Leistungen-20-21.pdf \(refbejuso.ch\)](#)

[rz RKL Berichterstattung Leistungen DE def.pdf \(kathbern.ch\)](#)

[Mitten in der Stadt – nahe bei den Menschen! – Christkatholische Kirche der Schweiz](#)



Reformierte Kirchen  
Bern-Jura-Solothurn

### Erhöhung Dienstwohnungswerte

Die teilweise massiven Erhöhungen der Dienstwohnungswerte für die evang. ref. Pfarrpersonen hat viele verärgert. Dem Verband ist es wichtig, dass bei Anstellungsgesprächen auch zukünftig, immer noch die Attraktivität der Pfarrstelle im Vordergrund steht und nicht die Kirchgemeinden infolge der Höhe der Dienstwohnungsmiete zueinander in Konkurrenz stehen.

Der Verband hat deshalb begonnen, sich der Problematik anzunehmen.



## In eigener Sache

Nichts ist so stetig wie der Wandel. Davon sind auch die Kirchgemeinden betroffen. Damit unsere Adresskartei immer «Up-To-Date» gehalten werden kann, bitten wir Sie, uns die Mutationen im Sekretariat und Präsidium inklusive der E-Mail-

Adressen mitzuteilen.

Für Eure geschätzte Mitarbeit danken wir Ihnen herzlich.

Der Kirchgemeindeverband.

---